

Germany-Potsdam: Construction work
OJ S 119/2023 22/06/2023
Contract notice
Works

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Energie und Wasser Potsdam GmbH
National registration number: DE138406802
Postal address: Steinstraße 101
Town: Potsdam
NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt
Postal code: 14480
Country: Germany
Contact person: Technischer Einkauf
E-mail: einkauf@ewp-potsdam.de
Telephone: +49 331-661-1601
Fax: +49 331-661-1603
Internet address(es):
Main address: www.ewp-potsdam.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YAA6EWU/documents>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YAA6EWU>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: GmbH

I.5. Main activity

Other activity: kommunales Versorgungsunternehmen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Bohrplatzbau HKW Süd; Rückbau und endständige Fläche Bohrplatz Heinrich-Mann-Allee herstellen
Reference number: 230412_EWP_TF_193

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Los 2a Rückbau temporärer Bohrplatz Gt 14/15:

Die Ausschreibung befasst sich mit den Tiefbauarbeiten für den Rückbau eines temporären Geothermie-Bohrplatzes. Die Baugrundfläche beträgt ca. 5.000 m². zzgl. ca. 2.200 m² Fläche, die neben dem eigentlichen Bohrplatz liegen und als Zufahrt, BE-Fläche und Stellplatz genutzt wird.

Los 2b Errichtung endständiger Bohrplatz:

Die Ausschreibung befasst sich mit den Tiefbau- und Rohbauarbeiten für die Errichtung eines endständigen Bohrplatzes für Workoverzwecke in dem entstehenden Wohngebiet B-104. Die Flächenaufteilung beträgt ca. 610 m² WHG, davon ca. 470 m² mit Betonfertigteilen verlegte, sowie ca. 140 m² zu errichtende endständige Grün- bzw. Pflasterfläche. Die Baumaßnahmen dieser Ausschreibung beinhalten ebenso Teile des Innenausbaus bzw. der Innenausstattung des Bohrkellers.

Los 2c Bohrplatzbau HKW Süd:

Die Ausschreibung befasst sich mit den Tiefbau- und Rohbauarbeiten für den Neubau eines temporären Geothermie-Bohrplatzes mit einem sich darauf befindenden endständigen unterirdischen Bohrkeller. An den Bohrkeller angrenzend ist ein Fundament für die Bohranlage gemäß der Vorgaben der Statik auszuführen. Das Baufeld hat eine Gesamtfläche von ca. 6.240 m²

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45200000 Works for complete or part construction and civil engineering work, 45220000 Engineering works and construction works, 45223000 Structures construction work, 45250000 Construction works for plants, mining and manufacturing and for buildings relating to the oil and gas industry, 45254000 Construction work for mining and manufacturing, 45251141 Geothermal power station construction work, 45255500 Drilling and exploration work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Potsdam

II.2.4. Description of the procurement

Los 2a Rückbau temporärer Bohrplatz Gt 14/15:

Baustart nach Auftragsvergabe

Die Ausschreibung befasst sich mit den Tiefbauarbeiten für den Rückbau eines temporären Geothermie-Bohrplatzes. Die Baugrundfläche beträgt ca. 5.000 m². zzgl. ca. 2.200 m² Fläche, die neben dem eigentlichen Bohrplatz liegen und als Zufahrt, BE-Fläche und Stellplatz genutzt wird.

Los 2b Errichtung endständiger Bohrplatz:

Baustart nach im Ergebnis des Rückbaus, Synergien bei überlappenden Rück- und Endausbau sind zu beachten

Die Ausschreibung befasst sich mit den Tiefbau- und Rohbauarbeiten für die Errichtung eines endständigen Bohrplatzes für Workoverzwecke in dem entstehenden Wohngebiet B-104. Die Flächenaufteilung beträgt ca. 610 m² WHG, davon ca. 470 m² mit Betonfertigteilen verlegte, sowie ca. 140 m² zu errichtende endständige Grün- bzw. Pflasterfläche. Die Baumaßnahmen dieser Ausschreibung beinhalten ebenso Teile des Innenausbaus bzw. der Innenausstattung des Bohrkellers.

Los 2c Bohrplatzbau HKW Süd:

Baustart nach Vorlage aller bergrechtlichen Genehmigung voraussichtlich Q2 2024

Die Ausschreibung befasst sich mit den Tiefbau- und Rohbauarbeiten für den Neubau eines temporären Geothermie-Bohrplatzes mit einem sich darauf befindenden endständigen unterirdischen Bohrkeller. An den Bohrkeller angrenzend ist ein Fundament für die Bohranlage gemäß der Vorgaben der Statik auszuführen. Das Baufeld hat eine Gesamtfläche von ca. 6.240 m²

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Termine / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Referenzen / Weighting: 20

Cost criterion - Name: Angebotspreis / Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 21/08/2023 End: 31/10/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Ausführungsfristen sind auf Antrag verlängerbar, solange ein Ausführungsende zum 31.10.2024 eingehalten wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Als Eigenerklärung vorzulegen (gemäß Formblatt 124):

- Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens,

- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerberin Frage stellt,
- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist,
- Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Einzureichende Unterlagen:

- Jahresumsatz für vergleichbare Leistungen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mindestens 1,5 Mio. EUR netto (bei Bietergemeinschaften können die Umsätze addiert werden)
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vier Referenzen für die Ausführung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Die Leistungen müssen abgeschlossen sein.

Mit den Fragebögen (Termine / Referenzen) werden entsprechende Referenzen des Bieters abgefragt. Die max. mögliche Anzahl anzugebender Referenzprojekte wird auf 4 Referenzprojekte begrenzt. Bei der Auswahl der Referenzen sollen vorrangig vergleichbare Projekte angegeben werden, die möglichst in den letzten 3 Jahren und in Deutschland ausgeführt wurden. Anzahl, Alter, Erfüllungsland und Branchenrelevanz der Referenzen sind relevant für die Wertung des Angebotes.

- Angaben zu Arbeitskräften und Geräten (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Präqualifikation entsprechend § 6 VOB/A bzw. § 6 EU VOB/A zur Erfüllung von Mindestanforderung gemäß Bekanntmachung
- Fachbetrieb nach § 62 AwSV (WHG)
- Anforderungen nach § 56 KrWG G in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV)
- Anforderungen an den Bauleiter des AN
- Eignung als verantwortliche Person im Sinne des BBergG; muss Zuverlässigkeit, Fachkunde und körperliche Eignung besitzen
- nachweislich geschult entsprechend Inhalten eines anerkannten Arbeitsschutzmanagementsystems (DIN ISO 45001, OHSAS 18001, SCC oder vergleichbar)
- Deutsch in Schrift und Wort

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Sie müssen gesamtschuldnerisch haften und einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Die Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung (Bietergemeinschaftserklärung) abzugeben,

- in der alle Mitglieder mit Namen und Adressen benannt sind,
- in der ein bevollmächtigter Vertreter bezeichnet ist,

- wonach der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren und für den Fall der Auftragserteilung bei der Vertragsdurchführung rechtsverbindlich vertritt,
- mit der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird,
- wonach alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/07/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 17/08/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 17/07/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

- (1) Bei ausländischen Bietern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Dokumente in anderer Sprache sind beglaubigte Übersetzungen ins Deutsche beizufügen.
- (2) Die Vergabe erfolgt unter Berücksichtigung der Regelungen des Brandenburgischen Gesetzes über Mindestanforderungen für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen (Brandenburgisches Vergabegesetz -BbgVergG) in der aktuellsten Fassung

(3) Nachfragen werden nur beantwortet, wenn sie schriftlich bis spätestens zum 10.07.2023, bis 10.00 Uhr über die Plattform "Vergabemarktplatz Brandenburg" gestellt werden. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls ausschließlich schriftlich über diese Plattform. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.

(4) Der Nachweis der Eignung ist nach § 42 VgV zu führen. Dieser Nachweis kann mit der Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen und umfasst die Erklärungen und Angaben gemäß Ziffer III.1.1), III.1.2) und III.1.3). Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweiszugelassen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt VHB 124 Eigenerklärungen zur Eignung vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die im Formblatt VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung angegebenen Bescheinigungen zuständiger Stellen innerhalb von 6 Kalendertagen nach gesondertem Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

(5) Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist der Leistungsanteil, der an andere Unternehmen untervergeben werden soll, mit Angebotsabgabe zu benennen.

Kommt das Angebot in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers die anderen Unternehmen zu benennen. Für die anderen Unternehmen ist gleichzeitig die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis anzugeben oder ist gleichzeitig eine Eigenerklärung gemäß dem Formblatt VHB124 Eigenerklärung zur Eignung (diese umfasst die Erklärungen und Angaben gemäß Ziffer III.1.1, III.1.2) und III.1.3) vorzulegen. Zusätzlich ist eine Verpflichtungserklärung des/der anderen Unternehmen(s) einzureichen.

(6) Beruft sich der Bieter zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer III.1.2) sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer III.1.3) auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind diese Unternehmen mit Angebotsabgabe zu benennen und ist für diese Unternehmen mit Angebotsabgabe der Nachweis der Eignung nach § 42 VgV zu führen. Dieser Nachweis kann mit der Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen und umfasst die Erklärungen und Angaben gemäß Ziffer III.1.1), III.1.2) und III.1.3). Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweiszugelassen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt VHB 124 Eigenerklärungen zur Eignung vorzulegen. Zusätzlich ist mit Angebotsabgabe eine Verpflichtungserklärung des /der anderen Unternehmen(s) einzureichen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die im Formblatt VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung angegebenen Bescheinigungen zuständiger Stellen innerhalb von 6 Kalendertagen nach gesondertem Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

(7) Jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat die geforderten Erklärungen und Nachweise bezüglich der Eignung gesondert vorzulegen.

(8) Das Formblatt VHB 124 Eigenerklärungen zur Eignung wird den Vergabeunterlagen beigelegt.

(9) Bauleiter und Polier müssen auf Grund der zu treffenden technischen Absprachen zwischen AG und AN der deutschen Sprache mächtig sein.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YAA6EWU

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam
Postal code: 14473
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice
20/06/2023